

Inhalt

Vorwort Prof. Adolf Gallwitz	7
Vorwort des Autors	9
1 Warum gibt es so etwas in unserem Land?	
Eine Begegnung in den albanischen Bergen	11
2 Menschenhandel hat viele, zumeist sehr hässliche Gesichter	15
2.1 Menschenhandel im Bereich des Sports	20
2.2 Der Organhandel – die illegalen Geschäfte mit menschlichen Ersatzteilen	21
2.3 Die manchmal tödlichen Geschäfte mit Arbeits- und Asylsuchenden	24
2.4 Kinderhandel	26
2.4.1 Namenlose, Bettelkinder, Klau-Kids & Co.	26
2.4.2 Kinderhandel in die illegale Adoption	28
2.4.3 Kinderhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung	31
2.5 Frauenhandel	37
2.5.1 Heiratshandel	42
2.5.2 Thailands Töchter	46
2.5.3 Ware aus Weißrussland	51
2.5.3.1 Eine weißrussische Tragödie	54
2.5.3.2 Die weißrussischen Gesetze	66
2.5.4 Das Rekrutierungsland Ukraine	68
2.5.4.1 Die ukrainischen Gesetze	71
2.5.5 Die Republik Moldau (Moldawien) – das Armenhaus Europas	73
2.5.5.1 Die Gesetzgebung in der Republik Moldova	77
2.5.6 Der Frauen- und Kinderhandel aus und über Rumänien und Bulgarien	77

2.5.6.1	Romafrauen und Romakinder – Ausgegrenzte, Opfer, EU-Bürger	78
2.5.6.2	Integrationsbemühungen	84
3	Die Abläufe des Frauen- und Kinderhandels in die Zwangsprostitution	87
3.1	Die Phase der Anwerbung ein Blick in die Rekrutierungsländer	88
3.2	Die Schleusungswege und -methoden	93
3.3	Die Ausbeutung	97
3.3.1	Die Prostitution einst und heute	97
3.3.2	Die Zwangsprostitution	105
3.3.3	Die Milieus im Rotlicht	111
3.3.3.1	Machtkämpfe und Machtverschiebungen	116
3.3.4	Die Organisierte Kriminalität (OK) im bundesdeutschen Rotlicht	119
3.3.5	Die Albanische Mafia	123
4.	Ermittlungstätigkeit und Strafverfolgung	129
5.	Die Rolle der Nichtregierungsorganisationen (NRO)	139
5.1	Nichtregierungsorganisationen (NRO) in Deutschland	140
6.	Außenansichten	149
7.	Warum gibt es so etwas in unserem Land? Versuch einer Antwort	152
	Quellennachweis	154
	Stichwortverzeichnis	155
	Zum Autor	158